



GLÜCK AUF Stille Post

Dass unsere Fußball-Damen bei der Weltmeisterschaft gestolpert sind, verbreitete sich in der Nacht zum Sonntag wie ein Lauffeuer: Die Autokorsos und Hupkonzerte waren ausgeblieben. Dafür setzte, noch hinter vorgehaltenen Händen, die Neid-Debatte ein. (jan)

NACHRICHTEN

SOMMERNÄCHTE

Volles Haus an zwei Tagen

FREIBERG – Andrang herrschte am Wochenende bei den „Freiberger Sommernächten“ im Schloss Freudenstein. Am Freitag lockte Kabarettist Olaf Schubert mit seinem Programm „Die Musketiere“ 700 Gäste an. Am Samstag verfolgten mehr als 500 Besucher auf der Großleinwand die 0:1-Niederlage der deutschen Fußball-Frauen gegen Japan. Obwohl die deutsche Mannschaft nicht mehr im Turnier ist, will die Gastro Service Mittelsachsen GmbH am Mittwoch die beiden Halbfinalspiele zeigen. (tre) Seite 12: Bericht

MONTESSORI

Sieben Schüler mit Realschulabschluss

FREIBERG – An der Freien Gemeinschaftlichen Schule „Maria Montessori“ (FGS) haben die ersten sieben Schüler erfolgreich die 10. Klasse absolviert und damit den Realschulabschluss in der Tasche. Ihre Noten liegen zwischen Eins und Drei. Für die mündlichen Prüfungen standen die Ohain- und die Winklerschule hilfreich zur Seite. Drei der Absolventen werden an der FGS das Abitur anstreben. Sie ist die einzige allgemeinbildende Schule in Freiberg, in der das Abitur erst im 13. Schuljahr abgelegt werden kann. (abas)

UNFALL

Peugeot fährt auf Motorrad auf

SIEBENLEHN – Ein 30-jähriger ist am Freitag gegen 15.40 an der Autobahnabfahrt Siebenlehn mit einem Pkw Peugeot auf ein Motorrad Honda aufgefahren. Der 38-jährige Kradfahrer, der an der B 101 verkehrsbefähigt gehalten hatte, wurde leicht verletzt. Der Gesamtschaden liegt bei 4000 Euro. (jan)

Zwergenaufstand am Soldatenteich

Besonders für die Kinder ist die Betonboot-Regatta in Freiberg ein besonderes Spektakel. Aber auch die Großen hatten am Wochenende viel Spaß beim Spielen im Wasser.

VON THOMAS REIBETANZ

FREIBERG – Endlich kam das Wasser mal nicht von oben: Nachdem die Organisatoren der Freiberger Betonboot-Regatta (Bebotta) in den vergangenen Jahren oftmals großes Pech mit dem Wetter hatten, schien ihnen in diesem Jahr ein Wochenende lang die Sonne auf den Kopf. „Das haben wir uns aber auch endlich mal verdient“, atmete Robby Krause vom Bebotta-Verein auf. „Die 9. Auflage ist ein voller Erfolg geworden.“ Über 3000 Besucher kamen laut seiner Aussage an den zwei Tagen an das im Volksmund „Soldatenteich“ gerufene Waldbad „Großer Teich“.

Mit 15 Booten war das Starterfeld in diesem Jahr zwar nicht gerade riesig, doch dafür waren die Gefährte einmal mehr sehenswert. Zu den Dauergästen der Veranstaltung gehört zum Beispiel Familie Klose aus Falkenberg. Im vergangenen Jahr waren sie mit Rentier Rudolf an den Start gegangen, diesmal kamen Schneewittchen und die fünf Zwerge auf dem Boot daher. Das Feld der kleinen Wichtel machten zunächst Anton und Kevin komplett, später holten Lisa und Christiane zusammen auf ihrer jüngsten Sitzung einstimmig für Schneewittchen den Sieg im Lady-Cup.

Gesamtsieger der Bebotta, zu der Geschicklichkeits- und Geschwindigkeitsläufe gehören, wurde das Boot „Drago“ aus Lichtenberg. Auch



Am Ufer waren sie Freunde, auf dem Wasser Konkurrenten: Die Besatzungen der Boote „Schneewittchen“ und „Lego-mobil“ hatten am Wochenende richtig viel Spaß am Soldatenteich.

FOTO: MARCEL SCHLENKRICH

dessen Erbauer gehören zu den Teilnehmern, die schon seit vielen Jahren bei der verrückten Regatta über den Soldatenteich teilnehmen.

Zu einem echten Hingucker unter den Booten, bei denen die das Wasser berührenden Teile aus Beton bestehen müssen, gehörte der neu gebaute Dampfer des Freiberger Brauhauses. Die „Pilssippi Queen“ wurde von einer fachkundigen Jury und dem Publikum zum schönsten Boot gewählt. „Zurecht“, freute sich Brauerei-Marketingleiter Frank Re-

hagel. „Selbst das Wasser des Schaufelrades sieht aus wie schäumendes Bier.“ Dass das Gefährt beim Geschwindigkeitslauf mit männlicher wie auch mit weiblicher Besatzung die exakt gleiche Zeit erreichte, ließ nur kurz den Gedanken an eine motorisierte Manipulation aufkommen. Auch die „Pilssippi Queen“ bewegte sich wie alle anderen Boote nur durch Muskelkraft über den Teich.

Freiberger Oberbürgermeister Bernd-Erwin Schramm, der die Be-

botta eröffnet hatte, zeigte sich begeistert von der Kreativität der Bootsbauer und wurde gleich selbst zum Poeten in stürmischen Zeiten. Zum Streit um die beantragten Namensänderungen an Freiberger Schulen sagte er in Bootsfahrersprache: „Das ist so, als ob man in Friedenszeiten mit einem Torpedo auf ein Kreuzfahrtschiff feuert. Und ich als Kapitän muss den Kopf hinhalten.“ Eine Betonboot-Regatta kann eben auch als Denkanstoß herhalten.

Stadtrat bewilligt Gelder für Kindertagesstätten

Christliches Jugenddorfwerk erhält rund 200.000 Euro – Studentenwerk wird mit gut 90.000 Euro bedacht

FREIBERG – Der Freiberger Stadtrat hat für die Ausstattung zweier Kindertagesstätten in der Kreisstadt mehr als 290.000 Euro locker gemacht. Die Abgeordneten votierten auf ihrer jüngsten Sitzung einstimmig dafür, dem Christlichen Jugenddorfwerk (CJD) für das „Abenteuerland“ am Franz-Kögler-Ring reichlich 200.000 Euro zukommen zu lassen. Für die neue Einrichtung des

Studentenwerks an der Winklerstraße wurden rund 90.000 Euro bewilligt. In beiden Fällen handelt es sich um eine Abschlagszahlung in Höhe von 80 Prozent der insgesamt vorgesehenen Kosten.

Ursprünglich waren für den CJD in Summe knapp 230.000 Euro veranschlagt. Nach der Ausschreibung musste dieser Betrag aber um zehn Prozent erhöht werden. Der Kom-

plex im Wohngebiet Wasserberg ist für 270 Kinder gedacht. Am 1. Juni vorigen Jahres war der Grundstein für die vier Millionen Euro teure Modernisierung und Erweiterung des einstigen DDR-Plattenbaus gelegt worden. Die Kosten teilen sich der Freistaat Sachsen und die Stadt Freiberg, 1,6 Millionen Euro fließen aus dem Konjunkturpaket II in die Summe ein.

Die Kita des Studentenwerks an der Winklerstraße war erst zu Monatsbeginn eröffnet worden. Sie ist für 25 Kinder im Krippen- und 35 Kinder im Kindergartenalter konzipiert und hat rund 1,9 Millionen Euro gekostet. Mit gut 1,2 Millionen Euro ist die Stadt Freiberg dabei der größte Geldgeber, neben Anteilen von Bund und Kreis steuert das Studentenwerk 400.000 Euro bei. (jan)

KRIMINALITÄT

Fahrrad aus Keller entwendet

FREIBERG – Ein Einbruch in das Kellergelass eines Mieters eines Gebäudes an der Peter-Schmohl-Straße in Freiberg ist der Polizei am Freitag angezeigt worden. Wie die Polizeidirektion informiert, hatte ein derzeit noch unbekannter Täter das Schloss zum Keller aufgebrochen und ein Fahrrad entwendet. Die Beute ist der Polizeimeldung zufolge ungefähr 500 Euro wert. (jan)

ANZEIGE

FREIBERGER Sommernächte – Wochenprogramm

STADTWERKE
FREIBERG AG
ERDGAS • WÄRME • STROM

Freiberger
Sommernächte

Vom 23. Juni bis 10. September 2011
im Schloss Freudenstein Freiberg
mit Ihren Stadtwerken

Info-Hotline: (03731) 30 94 140 • www.stadtwerke-freiberg.de

FREIBERGER SOMMERNÄCHTE

Programm vom 12. 07. – 17. 07. 2011

12.07.2011	Mittelsächsisches Theater Freiberg „Die Vermessung der Welt“. Nach dem Roman von Daniel Kehlmann/Bühnenfassung von Dirk Engler Eintritt 15,00 €, Schüler/Studenten 10,00 €, Einlass 20.00 Uhr, Beginn 22.00 Uhr Gegen Ende des 18. Jahrhunderts machen sich zwei Deutsche an die Vermessung der Welt. Der ehemalige Freiburger Student Alexander von Humboldt kämpft sich durch Urwald, befährt in Südamerika den Orinoco, kostet Gifte, besteigt Vulkane und begegnet Seeungeheuern. Der Mathematiker und Astronom Carl Friedrich Gauß, der sein Leben nicht ohne Frauen verbringen kann, beweist im heimischen Göttingen, dass der Raum sich krümmt.
13.07.2011	Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen Halbfinale, Eintritt frei! Einlass 16.00 Uhr
14.07.2011	Mittelsächsisches Theater Freiberg „Die Vermessung der Welt“. Nach dem Roman von Daniel Kehlmann/Bühnenfassung von Dirk Engler Eintritt 15,00 €, Schüler/Studenten 10,00 €, Einlass 20.00 Uhr, Beginn 22.00 Uhr
15.07.2011	Solar World präsentiert die lange Kurzfilmmacht „Shit Happens Reloaded“ & „Das Grauen kommt um Mitternacht“ Eintritt 5,50 €, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr Kurze Filme, großes Kino. Pointiert und beeindruckend!
16.07.2011	Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen Spiel um Platz 3, Eintritt frei! Einlass 16.00 Uhr
	Weco präsentiert die Filmparty „THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW“ mit DJ Fire Entertainment Eintritt 6,00 €, Einlass 20.30 Uhr, Beginn 22.00 Uhr Janet und Brad sind ein biederes frischvermähltes Ehepaar, das in einer Regennacht unterwegs eine Reifenpanne hat. Da sie sich in der Gegend überhaupt nicht auskennen, gehen sie zu einem erleuchteten alten Schloss, um zu fragen, ob sie dort einmal telefonieren dürfen. Der etwas bizarr gekleidete Dr. Frank 'N Furter öffnet ihnen die Tür und bittet sie erst einmal herein. Musical/Horror, UK 1975
17.07.2011	Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen Finale, Eintritt frei! Einlass 18.00 Uhr

Tickets und Informationen unter: www.freiberger-sommernaechte.de und unter Tel. 03731/363225

Mit freundlicher Unterstützung von:

SOLARWORLD
Mit uns wird Sonne Strom.

Freiburger
NATURHEILER • FRISCHER
FLÜGELGENUSS

STADTWERKE
FREIBERG AG
ERDGAS • WÄRME • STROM